

# Kurze Antragsfrist

**Schwarzwald-Baar-Kreis.** Der Bundestag hat im Kampf gegen das Corona-Virus am Mittwoch, 25. März, den Nachtragshaushalt zur Finanzierung der Hilfspakete mit einem Volumen von 156 Milliarden Euro mit großer Mehrheit beschlossen. »Die Bundesregierung sorgt dafür, dass die Maßnahmen aus dem Hilfspaket schnell bei den betroffenen Unternehmen ankommen. Dennoch kann es zu Verzögerungen kommen, weshalb zudem beschlossen wurde, dass sich Unternehmen kurzfristig die Sozialversicherungsbeiträge für die Monate März und April 2020 stunden lassen können«, sagt der CDU-Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei hin. Frei betont zudem, dass die betroffenen Unternehmen schnell reagieren müssen, denn entsprechende Anträge müssen bereits spätestens, Donnerstag, 26. März, formlos und unter Bezug auf die Notlage durch die Corona-Krise und Paragraf 76 SGB IV direkt bei der Krankenkasse, die ihre Sozialversicherungsbeiträge erhebt, eingehen um sich diese für den Monat März stunden zu lassen.